



Slotducks Mini-Z Reglement 2017



Karosserie:	<ul style="list-style-type: none"> • Erlaubt sind nur Mini-Z® Fahrzeug Karosserien des Herstellers Kyosho® aus Hartplastik, keine aus Lexan®. • Beim Erscheinen neuer Karosserieformen müssen diese von der Rennleitung homologisiert werden. • Der Karosserietyp ist frei wählbar, Gr. C Bodies sind jedoch generell ausgeschlossen(auch der Nissan R390) • Veränderungen an der Karosserie sind nur an den Innenseiten zur Anpassung der Fahrzeugbefestigung erlaubt. Die Aufnahme des Serienchassis darf zur vollständigen Ausnutzung des Leitkiels abgeschliffen werden. Ausschleifen der Karosserie zur Erleichterung ist verboten! • Bei der Verwendung von Whitekits sind alle Teile des Bausatzes zu verwenden, analog zu den Fertigkarossen. Desweiteren sind alle Teile des Bausatzes zu lackieren, die Karosserie ist mit Decklack und Klarlack zu versehen! Rennlackierungen sind erwünscht, aber nicht zwingend vorgeschrieben. Bei großflächig weiß lackierten Karossen muss nachgewiesen werden, dass ein weißer Grundlack verwendet wurde! • Der Austausch der original Scheiben durch Lexan® - Scheiben oder ähnliches ist nicht gestattet. Durch die dunklen Scheiben ist ein Fahrereinsatz nicht notwendig. • Der Lichteinbau ist freigestellt. Lexan®, Carbon oder sonstige nicht originalen Front- / Heckspoiler sind nicht zugelassen.
Chassis:	<ul style="list-style-type: none"> • Es sind nur Serienchassis zugelassen. Der Hersteller des Chassis ist freigestellt.(z.B Schöler®, Momo®, Slotdevil® oder Plafit®). Ansonsten muss nachgewiesen werden dass es sich um ein Serienchassis handelt, dass in großer Stückzahl angefertigt und über die bekannten Slotracing Shops vertrieben wird und für jeden frei erhältlich ist. • Das Fahrwerk muß der Herstellerangabe nach aufgebaut sein. Es sind keine Eigenbau Chassis zugelassen. • Die Karosserie muss alle Fahrwerksteile abdecken, ebenso dürfen Räder, Leitkiel oder sonstige Bauteile nicht über der Karosserie hervorstehen. • Die Achsen sind so zu montieren, dass die Räder mittig im Radhaus stehen! • Die maximale Spurbreite beträgt 77mm. • Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen 1,0 mm betragen. (gemessen wird am tiefsten Punkt des Chassis oder Karosserie).Stichproben können auch während des Rennens jederzeit gemacht werden. • Schleifer, Schrauben, Leitkiel und Motorkabel sind freigestellt. Es ist nur ein Leitkiel zulässig- Keine Magnete. <p>Carbonteile wie H-Träger, Leitkielhalter usw. sind aus dem Angebot anderer Hersteller die im Handel frei erhältlich sind (z.B. Bleck Center, Umpfi®) zulässig. Es muss auf Anfrage der Rennleitung nachgewiesen werden das es sich um Serienteile handeln. Ausgeschlossen sind Eigenbauten.</p>
Achsen/Getriebe:	<ul style="list-style-type: none"> • Das Getriebe ist in Material und Übersetzung freigestellt. • Nur 3mm Achsen / Vollstahl.

	<ul style="list-style-type: none"> • Lager sind freigestellt. • Achsen bei denen sich das eine Rad unabhängig vom anderen Rad drehen lässt sind nicht zulässig. Einzelradaufhängungen sind ebenfalls nicht zulässig.
Räder / Reifen:	<p>Reifen vorne:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchmesser Felge/Reifen frei • Minimale Breite 6mm • Reifenmaterial freigestellt <p>Das Konisch schleifen der Vorderräder ist nicht erlaubt. Das Bestreichen der Vorderräder auf der Lauffläche mit Sekundenkleber oder Nagellack ist gestattet Vorderräder müssen sich beim Schieben über die Messplatte mitdrehen.</p> <p>Reifen hinten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchmesser Felge/Reifen frei • Maximale Breite 16 mm • Reifenmaterial Moosgummi (Sigma Black Magic, GP, Scaleauto usw.) <p>Moosgummireifen dürfen nur am Klebeband abgezogen werden. Andere Haftmittel sind nicht erlaubt!</p> <p>Es dürfen auch Designfelgen verwendet werden, z.B. Sakatsu, SSH, Lochfelgen sind auch Designfelgen. Felgeneinsätze sind bei Töpfchenfelgen Pflicht (nur aus Hartplastik oder Resine)</p>
Motor:	<ul style="list-style-type: none"> • Plafit® Fox2 – 13D mit 27000U/ Artikel Nr. PF 8894 oder Plafit® Fox4 – 13D mit 26500U Artikel Nr. PF8645 ungeöffnet. <p>Die Aufschrift muss immer erkennbar sein, ohne erkennbare Aufschrift, keine Zulassung. Tipp: Den Aufdruck kann man schützen in dem man einen Streifen Tesafilm darüber macht. Zusätzlich kann man noch eine Schicht Klarlack vor dem nassen Einlaufen lassen drauf sprühen. Motorkühlung ist zugelassen (darf aber die Aufschrift nicht verdecken)</p>
Gewicht:	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mindestgewicht des rennfertigen Fahrzeugs beträgt min. 160 Gramm und gilt über die gesamte Renndauer. • Trimmgewichte in Position, Art und Material freigestellt • Gewichte dürfen nicht unter der Chassisunterseite vorstehen. • von unten angebrachte Gewichte müssen verschraubt sein
Bahnspannung:	Die Bahnspannung beträgt 13 Volt
Regler:	Es sind nur Regler zulässig welche die Spannung von der Stromquelle bis zur Bahn nicht erhöhen. Das bedeutet, dass auch elektronische Regler / Diodenregler mit evtl. einstellbarer Bremse und einstellbarem Widerstand zulässig sind.
Sonstiges:	<p>Es ist ein konformes T-Car erlaubt.</p> <p>Wie immer gilt, was nicht ausdrücklich erlaubt ist, das ist verboten.</p>